Prüfungsordnung für das Fach Islamwissenschaft/Arabistik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 12.09.2013

Aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Zwei-Fach-Modells vom o6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 762 ff.), zuletzt geändert aufgrund der Dritten Änderungsordnung vom 24. Juli 2013 (AB Uni 2013/23, S. 1677 f.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

§ 1 Englischkenntnisse

Für den erfolgreichen Abschluss des Faches Islamwissenschaft/Arabistik sind Englischkenntnisse zwingend erforderlich. Den Studierenden, die nicht über Englischkenntnisse im Umfang von mindestens fünf Jahren Schulenglisch verfügen, wird dringend empfohlen, sich diese Kenntnisse anderweitig anzueignen.

§ 2 Studieninhalt (Module)

- (1) Das Fach Islamwissenschaft/Arabistik im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Zwei-Fach-Modells umfasst nach näherer Bestimmung durch die in der Anlage beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
 - 1. Modul A1: Arabisch 1
 - 2. Modul A2: Arabisch 2
 - 3. Modul A3: Arabisch 3
 - 4. Modul A4: Arabisch 4
 - 5. Modul B: Einführung in die Islamwissenschaft
 - 6. Modul E1: Geschichte
 - 7. Modul E2: Religion
 - 8. Modul E3: Recht und Politik
 - 9. Modul E4: Arabische Literatur
 - 10. Modul E5: Interdisziplinäre Zugänge zur Islamwissenschaft

sowie das folgende Wahlpflichtmodul:

Modul E6: Bachelorarbeit

(2) Die Modulbeschreibungen (s. Anlage) sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 3 Prüfungsleistungen

- (1) Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung. Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.
- (2) Gemäß § 14 Abs. 5 der Rahmenordnung wird der Anteil an Prüfungsleistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind und für Prüfungsleistungen im Fach Islamwissenschaft/Arabistik nach dieser Prüfungsordnung angerechnet werden können, auf 30 % der nach dieser Prüfungsordnung zu erbringenden Prüfungsleistungen begrenzt.

§ 4 Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Fach Islamwissenschaft/Arabistik geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Module A1, A2, A3, B, E1 und E2 erfolgreich abgeschlossen worden sind.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen, vgl. die Modulbeschreibung E6.

§ 5 Antwortwahlverfahren (Multiple Choice)

- ¹Prüfungsleistungen können ganz oder teilweise im Multiple-Choice-Verfahren abgeprüft werden. ²Bei Prüfungen, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt werden, sind jeweils allen Prüflingen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen. ³Die Prüfungsaufgaben müssen auf die für das Modul erforderlichen Kenntnisse abgestellt sein und zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. ⁴Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. ⁵Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie, gemessen an den Anforderungen der für das Modul erforderlichen Kenntnisse, fehlerhaft sind. ⁶Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. ¬Bei der Bewertung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. ®Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken.
- (2) Eine Prüfung, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt wird, ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der gestellten Prüfungsaufgaben zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittliche Prüfungsleistung aller an der betreffenden Prüfung teilnehmenden Prüflinge unterschreitet.
- (3) Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

- "sehr gut", wenn er mindestens 85 Prozent,
- "gut", wenn er mindestens 75, aber weniger als 85 Prozent,
- "befriedigend", wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
- "ausreichend", wenn er mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

¹Für Prüfungsleistungen, die nur teilweise im Multiple-Choice-Verfahren durchgeführt werden, gelten die oben aufgeführten Bedingungen entsprechend. ²Die Gesamtnote wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel des im Multiple-Choice Verfahren absolvierten Prüfungsteils und dem normal bewerteten Anteil gebildet, wobei Gewichtungsfaktoren die jeweiligen Anteile an der Gesamtleistung in Prozent sind.

§ 6 Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2013/14 im Fach Islamwissenschaft/Arabistik im Bachelorstudiengang innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 22.07.2013.

Münster, den 12.09.2013

Die Rektorin

Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie Bekanntmachungen von Satzungen vom o8.02.1991 (AB Uni 91/1), zuletzt geändert am 23.12.1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 12.09.2013

Die Rektorin

Prof. Dr. Ursula Nelles

Anhang: Modulbeschreibungen

Mod	ultite	l deuts	ch:	Arabisc	:h 1											
Mod	ultite	l englis	ch:	Moderr	Stan	dard	Arabio	C 1								
Teils	tudie	ngang:		2-Fach	BA Isl	amw	issens	schaf	ft/Ara	abist	ik					
1	Mod	ulnumı	mer: A	1		Stat	tus:	[x]	Pfli	chtn	nodul		[] Wahl	pflicht	tmodul
2	Turn	us:	[] jede [x] jede [] jede	s WS	Dau	er:	[X] 1 S			F	achsem 1.	.:		LP: 8	Wo	orkload (h): 240h
	Mod	ulstruk	tur:													
3	Nr.	Тур	Lehrve	eranstal	tung					Sta	tus	ı	LP	Präse (h + S		Selbst- studium (h)
	1.	SK	Sprach	nkurs Ara	bisch	1			[x] P		[] WP		7	90h 6	SWS	120h
	2.	T	Tutoriu	ım zu Ara	abisch	٦1			[x] P		[] WP		1	30h 2	SWS	-
4	Der ortho gram Nom und e Das	ographis matisch inalflexi einfache Tutoriun	rschließ sche E nen Cha on, Pro e syntak n bietet	Besonder arakterist nomina u ktische S	rheite ika do und Za truktu nheit,	n u es Ar ahler iren d Frago	und v rabisch n. Die S des Ara en im	verm nen, Stud abiso Zusa	ittelt wie z ieren chen amme	z.B. den kenr enha	rundlege das Rad lernen g nen. ng mit d	nde ikals rund	Ke syster leger	nntnisse n, Deteri nde Verfa	der minatio ahren c	en, behandelt wesentlichen on, Verbal- und Ier Wortbildung s zu klären und
5	Lesevunvo Hörve einfa Struk Schre Voka	verständ kalisiert erständ che Leh kturen u eiben: I bulars i	dnis: D te Lehrb nis: Die nrbuchte nd mit H Die Stue und der	ouchtexte Studiere exte ode Hilfe des dierende erlernter	erend e voka enden r Sätz im Ku n kör n gran	alisie sind ze, di urs er nnen nmat	ren un I mit d ie auf 'lernter einfac ischen	d so lem a der n Vo che n Stri	mit le arabis Grun kabu Sätze uktur	esen sche dlag lars e au en s	und vers n Lautsy e der im gebildet f der Gr chreiben	steh sten Leh sind undl	en. n vert irbuc l, vers age	raut und h vermitt stehen. des im l	könne telten : Lehrbu	nnen einfache, en vorgelesene, grammatischen ch vermittelten elber bilden.
6	Beso Kein		ng von	Wahlm	öglich	hkeit	ten inı	nerh	alb	des	Moduls	•				
7		t ungsül Iodulab	•	f ung: ssprüfun	ıg (M/	AP)	[]M	odu	lprüí	fung	(MP)	[]/	Modı	ulteilprü	funge	n (MTP)
	Prüf	ungslei	stung/	en:												
8			Art; Anb	indung a	ın Leh	ırvera	anstalt	ung	l				Umf		Modu	htung für die Inote in %
	Klaus												90 r	nin	100%	
9		l ienleis hl und <i>F</i>	_	1: indung a	ın Leh	ırvera	anstalt	ung							Dauer	bzw. Umfang
	keine															

¹ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs Die Leistungspunkte für das Modul werden ang abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u	erechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der F	achnote:
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Keine	
13	und der Lernfortschritt der gesamten Kursgruppe nu	weil der individuelle Erwerb von Sprachkompetenz Ir durch die kontinuierliche und aktive Mitarbeit der werden kann. Studierende, die mehr als drei Druch.
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: MA Antike Kulturen des Östlichen Mittelmeerraums	
15	Modulbeauftragte/r: Dr. Abdelkrim Lardi	Zuständiger Fachbereich: o9 Philologie
16	Arabischkenntnisse erworben haben, die den Rücksprache mit dem Modulbeauftragten, die zu	ler die auf autodidaktischem oder anderem Wege nhalten des Kurses entsprechen, können nach Beginn des Semesters zu erfolgen hat, von der en dann lediglich die Modulabschlussprüfung am

Mod	ultite	l deutso	ch:	Arabisc	h 2											
Modi	ultite	l englis	ch:	Modern	Stan	dard	Arabi	C 2								
Teils	tudie	ngang:		2-Fach	BA Isl	lamw	vissens	scha	ft/Ara	bistik						
1	Mod	ulnumr	ner: A	2		Sta	tus:	[x]	Pflic	htmc	dul		[] Wah	lpflicht	modul
2	Turn	us:	[] jede [] jede [x] jede	s WS	Dau	er:	[X] 1 S			Fac	chsem. 2.	:		LP: 8	Wo	orkload (h): 240h
	Mod	ulstruk	tur:													
3	Nr.	Тур	Lehrve	eranstal	tung					Statu	ıs	L	.Р	Präs (h + S		Selbst- studium (h)
	1.	SK	Sprach	ikurs Ara	bisch	12			[x] P	[]	WP		7	90h 6	SWS	120 h
	2.	T	Tutoriu	ım zu Ara	abiscl	h 2			[x] P	[]	WP		1	30h 2	SWS	-
4	Der I führt Kons ausg Das die d	neue gr truktion ebaut, d Tutorium ort erwo	ut auf d rammat stypen Ier Umg n bietet orbenen	ische Str des Ela gang mit : Geleger Kenntni	uktur ativs zweis iheit,	ren ei und prac Frag	in wie Relat higen ' en im	z.B. ivsät Wört Zusa	Temp tze. D erbüc amme	ora, V Oer W hern v nhans	erbalst ortscha wird ein mit do	ämr atz igeü	ne, F im n bt.	lexion d noderne	er schv n Hocl	Kenntnisse und vachen Verben, narabisch wird s zu klären und
5	Die S Lesev und v Hörve Grun Voka Schre Voka	studierer verständ verstehe erständr dlage d bulars g eiben: E bulars u	nden kö Inis: Die nis: Die er im Lo gebildet Die Stud und der	Studier ehrbuch sind, ve	erende verm rsteh n kön n gran	en kör ittelt en. nnen nmat	önnen v nnen v en gra einfa tischer	einf orge amm che n Str	ache elesen atisch Sätze ukture	e, eir en St auf en sch	kalisier Ifache Irukture der Gru Ireiben.	Lehr n ui	buch nd m	itexte od it Hilfe des im	der Sät des im Lehrbu	nd somit lesen ze, die auf der Kurs erlernten ch vermittelten en.
6	Beso kein		ng von	Wahlm	öglic	hkeit	ten in	nerh	alb d	les M	oduls:					
7		t ungsüt Iodulab	-	ung: sprüfun	g (M	AP)	[] M	lodu	lprüf	ung (MP) [] N	Λodι	ılteilpri	ifunge	n (MTP)
	Prüf	ungslei	stung/	en:											i	
8			Art; Anb	indung a	n Leh	ırvera	anstalt	ung	2				Umf		Modu	htung für die lnote in %
	Klaus												90 n	nin	100 %)
9		lienleis hl und A	_	indung a	n Leh	ırvera	anstalt	tung							Dauer	bzw. Umfang
	keine															<u> </u>

² Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs Die Leistungspunkte für das Modul werden ang abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u	erechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der F	achnote:
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls A1	
13	und der Lernfortschritt der gesamten Kursgruppe nu	weil der individuelle Erwerb von Sprachkompetenz ur durch die kontinuierliche und aktive Mitarbeit der werden kann. Studierende, die mehr als drei pruch.
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: MA Antike Kulturen des Östlichen Mittelmeerraums	
15	Modulbeauftragte/r: Dr. Abdelkrim Lardi	Zuständiger Fachbereich: o9 Philologie
16	Arabischkenntnisse erworben haben, die den Rücksprache mit dem Modulbeauftragten, die zu	der die auf autodidaktischem oder anderem Wege Inhalten des Kurses entsprechen, können nach Beginn des Semesters zu erfolgen hat, von der en dann lediglich die Modulabschlussprüfung am

Mod	ultite	deuts	ch:	Arabisc	h 3											
Mod	ultite	l englis	ch:	Modern	Stan	dard	Arabic 3									
Teils	tudie	ngang:		2-Fach	BA Isl	amwi	ssenscha	ıft/Ara	abisti	k						
1	Mod	ulnumr	mer: A	3		Stat	us: [x] Pfli	chtm	odul		[] Wahl	pflicht	modul	
2	Turn	us:	[] jede [x] jede [] jede	s WS	Dau	er:	[x] 1 Sem [] 2 Sem		Fa	ichsem 3.	.:		LP: 6	Wo	orkload (h): 180h	
	Mod	ulstruk	tur:													
3	Nr.	Тур	Lehrv	eranstal	tung				Stat	us	I	_P	Präse (h + S		Selbst- studium (ł	ı)
	1.	SK	Sprach	nkurs Ara	bisch	13		[x] P	[] WP		6	90h 6	SWS	90h	
4	Der k Parti: Wort	zipien, schatz e	it auf de Verbals erweiter	substanti t.	ve, [Dual,		ssätze							wie z.B. Pass naus wird c	
5	Die einse Lese könn und v Hörve erlere Schre verfa Spre	Studiere etzen un verständ en Wört verstehe erständi nten Vol eiben: D ssen. chen: Di	enden Id sich I Idnis: Di Eerbüch En. Dis: Die Kabular Die Stud	mit ihrer e Studier er handh e Studier 's gebilde lierender	Hilfe rende raben rende et sind n kön	unbel n veri und n kör d, vers nen -	kannte ar Fügen übe mit ihrer nnen hoo stehen. ggf. unte	abiscl er eine Hilfe charal	ne Tex en Gru unbel oischo	xte erscl undwort kannte i e Sätze hme ein	nließ scha unvo , die	Ben. atz im okalis e auf Vörte	n moderr ierte Tex der Gr rbuchs -	nen Hoo te vok undlag einfac	und praktis charabisch. S alisieren, les e des im Ku he Texte selb situationen a	Sie en urs
6	Beso Keine		ng von	Wahlm	öglic	hkeit	en inner	halb	des N	/loduls:						
7		t ungsül Iodulab	-	_	g (M	AP)	[]Modi	ulprüi	fung	(MP)	[] /	Modı	ulteilprü	funge	n (MTP)	
8			-		n Leh	ırvera	nstaltunย	,3				Dau Umf 90 r			htung für o Inote in %	lie
9	Anza				n Leh	ırvera	nstaltung	5						Dauer	bzw. Umfan	3
	keine													ĺ		

 $^{^{}m 3}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: 10 Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden. Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 11 8/100 Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: 12 Erfolgreicher Abschluss des Moduls A2 Anwesenheit: In den Sprachkursen herrscht Anwesenheitspflicht, weil der individuelle Erwerb von Sprachkompetenz 13 und der Lernfortschritt der gesamten Kursgruppe nur durch die kontinuierliche und aktive Mitarbeit der Studierenden in den Kursstunden gewährleistet werden kann. Studierende, die mehr als drei Kursstunden versäumen, haben keinen Prüfungsanspruch. Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: 14 MA Antike Kulturen des Östlichen Mittelmeerraums Modulbeauftragte/r: Zuständiger Fachbereich: 15 Dr. Abdelkrim Lardi og Philologie Sonstiges: Studierende, deren Muttersprache Arabisch ist oder die auf autodidaktischem oder anderem Wege Arabischkenntnisse erworben haben, die den Inhalten des Kurses entsprechen, können nach 16 Rücksprache mit dem Modulbeauftragten, die zu Beginn des Semesters zu erfolgen hat, von der

Anwesenheitspflicht befreit werden. Sie absolvieren dann lediglich die Modulabschlussprüfung am

Semesterende.

Modultitel deutsch: Arabisch 4 Modultitel englisch: Modern Standard Arabic 4 **Teilstudiengang:** 2-Fach BA Islamwissenschaft/Arabistik [] Wahlpflichtmodul Modulnummer: A4 Status: [x] Pflichtmodul [] iedes Sem. Fachsem.: LP: Workload (h): [] 1 Sem. 2 Turnus: [] iedes WS Dauer: [x] 2 Sem. 210h 4. und 5. [x] jedes SS Modulstruktur: Präsenz Selbst-LP Nr. Typ Status Lehrveranstaltung (h + SWS)studium (h) Ü Syntax und Stilistik [x] P []WP 30h 2 SWS 30h 3 Ü [x] P 2. Konversation 1 [] WP 30h 2 SWS Ü 3. Medienarabisch [x] P [] WP 3 30h 2 SWS 6oh Ü Konversation 2 [x] P [] WP 30h 2 SWS 4. Lehrinhalte: Das Modul zielt auf die Vermittlung umfassender aktiver (Sprechen, Schreiben) und passiver Sprachkompetenz (Hörverständnis, Lesen) ab. Durch Übersetzungen ins Arabische, schriftliche Zusammenfassungen arabischer Texte, kurze Referate u.a. wird die Fähigkeit zur selbständigen Textproduktion im Hocharabischen geschult. Die Studierenden werden für unterschiedliche verschiedenen Stilnormen und -ebenen sensibilisiert. In den Übungen erlernen die Studierenden die 4 Grundlagen situationsbezogener Kommunikation auf Hocharabisch und diskutieren ausgehend von aktuellen Medientexten. Durch Anhören, Anschauen und/oder Lektüre sowie Analyse exemplarischer aktueller Nachrichten aus Printmedien, Internet, Rundfunk und Fernsehen werden das Lese- und Hörverständnis ausgebaut. Darüber hinaus lernen die Studierenden die arabische Medienlandschaft kennen und erhalten Einblick in aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen in arabischen Ländern und ihre Darstellung in arabischen Medien. **Erworbene Kompetenzen:** Die Studierenden verfügen über praktisch anwendbare schriftliche Sprachkompetenz: Sie können eigene Texte verfassen (z.B. Kurzreferate, Briefe) und diese mündlich vortragen. Darüber hinaus verfügen sie über ein fortgeschrittenes Lese- und Hörverständnis: Das Wesentliche von Informationen aus 5 Printmedien, Internet, Rundfunk und Fernsehen können sie schnell erfassen und aktuelle politische Diskurse anhand arabischer Texte verfolgen. Die Studierenden können sich sowohl in Alltagssituationen auf Hocharabisch verständigen als auch themenbezogen auf Arabisch kommunizieren. Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: 6 Keine Leistungsüberprüfung: [] Modulabschlussprüfung (MAP) [] Modulprüfung (MP) [x] Modulteilprüfungen (MTP) Prüfungsleistung/en: Dauer bzw. Gewichtung für die Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung⁴ Modulnote in % Umfang 8 Klausur zu den Übungen Syntax und Stilistik und Medienarabisch 66,66 % 120 min Mündliche Prüfung zu den Konversationskursen 15-20 min 33,33%

⁴ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Studienleistungen:		
9	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
	keine		
	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs	punkten:	
10	Die Leistungspunkte für das Modul werden ang abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u		
	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der F	achnote:	
11	9/100		
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
12	Erfolgreicher Abschluss des Moduls A3		
13	Anwesenheit: In den Konversationsübungen und in den Übungen Anwesenheitspflicht, weil der individuelle Erwerb Gesamtgruppen nur durch die kontinuierliche und gewährleistet werden kann. Studierende, die mehr haben keinen Prüfungsanspruch.	von Sprachkompetenz und d aktive Mitarbeit der Studierend	er Lernfortschritt der den in den Sitzungen
	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:		
14	keine		
	Modulbeauftragte/r:	Zuständiger Fachbereich:	
15	Dr. Abdelkrim Lardi	o9 Philologie	
16	Sonstiges: Studierende, deren Muttersprache Arabisch ist och Arabischkenntnisse erworben haben, die den Rücksprache mit dem Modulbeauftragten, die zu Anwesenheitspflicht befreit werden. Sie absolvieren	nhalten des Kurses entspre Beginn des Semesters zu e	chen, können nach rfolgen hat, von der

Modultitel deutsch:Basismodul: Einführung in die IslamwissenschaftModultitel englisch:Basic Module: Introduction to Islamic StudiesTeilstudiengang:2-Fach BA Islamwissenschaft/Arabistik

1	Modulnur	nmer: B	Sta	atus: [x] Pfli	chtmodul	[] Wahlpflichtmodul			
2	Turnus:	[] jedes Sem. [x] jedes WS [] jedes SS	Dauer:	[] 1 Sem. [x] 2 Sem.	Fachsem.: 1. und 2.	LP: 9	Workload (h): 270h		

	Mod	lulstrul	ktur:					
	Nr.	Тур	Lehrveranstaltung	S	tatus	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbst- studium (h)
3	1.	V	Grundkurs 1: Einführung in Grundbegriffe des Islams und der Islamwissenschaft		[] WP	3	30h 2 SWS	6oh
	2.	Т	Tutorium 1: Wissenschaftliches Arbeiten in der Islamwissenschaft	[^] '	[] WP	2	30h 2 SWS	30h
	3.	٧	Grundkurs 2: Islamische Welt(en). Räume und Regionen	[x] P	[] WP	3	30h 2 SWS	6oh
	4.	Т	Tutorium 2: Wissenschaftliches Arbeiten in der Islamwissenschaft	[x] P	[] WP	1	15 h 1 SWS	15h

Lehrinhalte:

Grundkurs 1: Einführung in Grundbegriffe des Islams und der Islamwissenschaft:

Der als interaktive Vorlesung gestaltete Grundkurs vermittelt islamwissenschaftliches Grundwissen, indem er zentrale Begriffe und spezifische Phänomene des Islams und islamisch geprägter Gesellschaften thematisiert. Der Fokus liegt auf ihrer Bedeutung innerhalb der Glaubenslehre und/oder ihrem sich wandelnden Stellenwert in der geschichtlichen Entwicklung. Darüber hinaus gibt die Vorlesung einen Einblick in die Geschichte des Fachs und stellt aktuelle Tendenzen islamwissenschaftlicher Forschung vor. Grundkurs 2: Islamische Welt(en). Räume und Regionen:

4

Der als interaktive Vorlesung gestaltete Grundkurs gibt eine erste Einführung in die Kulturgeographie und Geschichte islamisch geprägter und beeinflusster Regionen. Er stellt dar, wie sich welche naturräumlichen Gegebenheiten, historischen Ereignisse und Prozesse auf die Entwicklung einzelner islamisch geprägter Kulturräume ausgewirkt haben. Im Fokus stehen dabei auch die historische Bedeutung und Verbreitung der verschiedenen sogenannten "Islamsprachen".

Wissenschaftliches Arbeiten in der Islamwissenschaft: In den Tutorien erlernen die Studierenden wissenschaftliches Arbeiten an exemplarischen Inhalten in enger Anbindung an die Themen der Vorlesungen.

Erworbene Kompetenzen:

Einführung in die Grundbegriffe des Islams und der Islamwissenschaft:

Die Studierenden kennen die Bedeutung zentraler Begriffe des Islams und Phänomene islamisch geprägter Kulturen. Sie haben einen ersten Überblick über die Geschichte des Faches und aktuelle Forschungsfragen.

Grundkurs 2: Islamische Welt(en). Räume und Regionen: Die Studierenden kennen die Regionen und unterschiedlichen Kulturräume, in denen sich islamisch geprägte Kulturen entwickelt haben. Sie kennen aktuelle Forschungstendenzen aus diesem Bereich und können themenorientiert hierzu recherchieren und ihre Erkenntnisse fundiert und verständlich darstellen. Wissenschaftliches Arbeiten in der Islamwissenschaft: Die Studierenden kennen einschlägige fachspezifische Handbücher, Nachschlagewerke, Zeitschriften, Bibliographien und Datenbanken. Sie beherrschen den Umgang mit Katalogen wissenschaftlicher Bibliotheken und können themenspezifisch Literatur recherchieren. Sie kennen die formalen und inhaltlichen Anforderungen an Referate, Präsentationen, Hausarbeiten und wissenschaftliche Texte im Allgemeinen und können Texte verfassen, die wissenschaftlichen Ansprüchen genügen. Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: 6 Keine Leistungsüberprüfung: [] Modulabschlussprüfung (MAP) [] Modulprüfung (MP) [x] Modulteilprüfungen (MTP) Prüfungsleistung/en: Dauer bzw. Gewichtung für die Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung⁵ Umfang Modulnote in % 8 Klausur zu den Inhalten der Vorlesung: Einführung in Grundbegriffe 90 min 50% des Islams und der Islamwissenschaft ca. 20 Portfolio zur Vorlesung: Islamische Welt(en). Räume und Regionen 50% Seiten Studienleistungen: Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung 9 Dauer bzw. Umfang keine Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: 10 Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden. Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: 11 11/100 Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: 12 keine Anwesenheit: 13 keine Anwesenheitspflicht Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: 14 keine Zuständiger Fachbereich: Modulbeauftragte/r: 15 Prof. Dr. Marco Schöller 09 Philologie **Sonstiges:** 16

⁵ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

Modu	ltitel	deutsc	h:	Geschic	hte									
Modu	ltitel	englisc	:h:	History										
Teilst	udien	ngang:		2-Fach E	3A Isl	amwi	ssenscha	ft/Ara	bistik					
1	Mod	ulnumn	ner: E	1		Statı	us: [x	Pflic	htmodul		[] Wahl	pflicht	modul
2	Turn		[] jedes [x] jedes [] jedes	s WS	Dau		[x] 1 Sem [] 2 Sem		Fachse 3.	m.:	LP: Workload (h 8 240h			• •
	Mod	ulstruk	tur:											
	Nr.	Тур	Lehrve	eranstalt	tung				Status		LP	Präse (h + S		Selbst- studium (h)
3	1.	V	Einführ islamis	rung in sch geprä			eschichte nen	[x] P	[] WP		1	30h 2	SWS	-
	2.	Ü	Lektüre					[x] P	[] WP		2	30h 2	SWS	30h
	3.	S		ar zu eine der islan			rählten eschichte	[x] P	[]WP		5	30h 2	SWS	120h
4	In de Quell Das S Zugä Erker Aspe	er Übung lentexte Seminar ngen be antnisse kte und	g erlerne n zur isl greift ei ekannt. I und Ül möglich	en die S amische in Teilgel Die Studi perlegun he metho	tudie n Ges biet h ieren gen i odisc	erende schich neraus den re n Forr he Zu	en anhan nte. s und ma echerchie m eines gänge di	d repo cht die eren zu Refera skutie	e Studierer I einem au ts, aufgrui	er Beis nden m usgewä nd des fungsl	spiele nit un ählter ssen (eistur	e den Um terschied n Thema die Semi ng verfas	llichen und pr nargru sen die	mit arabischen methodischen äsentieren ihre ppe inhaltliche e Studierenden erats.
5	Die S religi Sie k verfü Sie Sie	öse Phä kennen gen übe können fängeror	enden ke inomene unterscl er grund im Be rientiert	ennen d e aus Ver hiedliche legende ereich d mündlic	rgang e met sprac er is h prä	genhei thodis chlich slamis sentie	it und Ge sche Zug e Kompe schen Ge	genwa änge tenz ir eschic h wiss	art in ihre zu Quelle n Umgang hte them senschaftli	histori ntexte mit Pi enspe	schei n zur rimär zifisc	n Zusamr islamiso quellen in h recher	nenhä chen G n arabi chiere	e, soziale und nge einordnen. ieschichte und scher Sprache. n, ein Thema h darlegen und
6	Besc keine		ng von	Wahlmö	iglich	ıkeite	en inner	halb d	les Modu	ls:				
7		t ungsüt Iodulab	•	_	g (M/	4P)	[]Mod	ılprüf	ung (MP)	[]	Modı	ulteilprü	fungei	n (MTP)
	Prüfı	ungsleis	stung/e	en:										
8	Anza	hl und A	\rt; Anbi	ndung a	n Leh	rverai	nstaltung	.6			Umf	_		htung für die Inote in %
	Refer	at und s	schriftlic	the Ausa	rbeitu	eitung					Ca. 1 Ca. 1 Seit		100 %	ı

 $^{^{6}}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Studienleistungen:		
9	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
	Dossier mit den in der Lektüreübung angefertigten Üb	persetzungen	10-20 Seiten
	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungsp	ounkten:	
10	Die Leistungspunkte für das Modul werden ange abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u		
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fa	achnote:	
**	11/100		
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
12	Erfolgreicher Abschluss der Module A1, A2 und B		
13	Anwesenheit: In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15%	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
13	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
14	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Keine	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander dringend empfohlen.	dium nicht erlernbar

Modi	ultite	l deutso	ch:	Religion	1							
Mod	ultite	l englis	ch:	Religion	1							
Teils	tudie	ngang:		2-Fach F	3A Isl	lamwissensch	aft/Ar	abistik				
1	Mod	ulnumr	mer: E	2		Status: [k] Pfli	chtmodul		[] Wah	lpflich [.]	tmodul
2	Turn	us:	[] jede: [] jede: [x] jede:	s WS	Dau	l er: [x] 1 Ser		Fachsem 4.	.:	LP: 8	W	orkload (h): 240h
	Mod	ulstruk	tur:									
	Nr.	Тур	Lehrve	eranstalt	tung			Status	LP	Präs (h + S		Selbst- studium (h)
3	1.	V		rung in R gie des I:			[x] F	[] WP	1	30h 2	SWS	-
	2.	Ü	Lektüre	eübung			[x] F	[]WP	2	30h 2	SWS	30h
	3.	S		ereich Re		eilgebiet aus n und	[x] F	P []WP	5	30h 2	SWS	120h
4	und i In de Texte Das S Zugä Erkei Aspe	ihrer Bed er Übun en in ara Seminar ngen be nntnisse ekte und	deutung g erlern bischer greift e ekannt. e und Ül möglic	g in der G nen die S Sprache in Teilgel Die Stud berlegun he metho	esch Studi biet h ieren gen i odisc	ichte und Geg erenden anha neraus und ma den recherchi in Form eines	enwar ind re icht di eren z Refera iskutia	t islamische präsentativ e Studieren u einem au ats, aufgrun ert. Als Prüf	er Gesell er Beisp den mit sgewäh id desse ungsleis	schaften. piele den U unterschie Iten Thema en die Sem stung verfas	Jmgang dlicher und pi inargru ssen di	nen des Islams g mit religiösen n methodischen räsentieren ihre uppe inhaltliche ie Studierenden erats.
5	Die S die v unter sprac them empf	Studiere wichtigs rschiedl chliche nenspezi fängeror	nden ha ten the iche me Kompet ifisch z ientiert	eoretisch ethodiscl tenz im zu Frag mündlic	en u he Zi Umg estel h prä	ınd methodol ugänge zu re ang mit relig lungen aus	ogisch ligiöse iösen dem ch wis	nen Zugäng en Quellent Primärquel Bereich senschaftli	ge und exten u len in a Religion	Problemstond verfüge arabischer recher	ellunge en über Sprach chierer	ms und kennen en. Sie kennen r grundlegende ne. Sie können n, ein Thema ch darlegen und
6	Beso Keine		ng von	Wahlmö	iglic	hkeiten inne	rhalb	des Modul	ls:			
7		tungsül Iodulab	•	ung: sprüfun	g (M	AP) []Mod	ulprü	fung (MP)	[] Mo	odulteilpri	ifunge	n (MTP)
	Prüf	ungslei	stung/	en:					1		1	
8	Anza	hl und A	Art; Anbi	indung a	n Leh	ırveranstaltun	g ⁷		Daue Umfa			chtung für die ılnote in %
	Refe	rat und s	schriftlic	che Ausa	rbeitı	ung				5 min, ca. eiten	100%)

 $^{^{7}}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Studienleistungen:		
9	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
	Dossier mit den in der Lektüreübung angefertigten Üb	oersetzungen	10-20 Seiten
	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungsp	ounkten:	
10	Die Leistungspunkte für das Modul werden ange abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u		
	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fa	achnote:	
11	11/100		
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
12	Erfolgreicher Abschluss der Module A1, A2 und B		
	Anwesenheit:		
13	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	erden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
	arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15%	erden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
13	arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	erden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
14	arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:	erden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar
	arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Keine	erden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; ander dringend empfohlen.	dium nicht erlernbar

Modu	ltitel	deutsc	h:	Recht u	nd Po	olitik								
Modu	ltitel	englisc	:h:	Law and Politics										
Teilst	udier	ngang:		2-Fach I	3A Is	lamwi	ssenscha	ıft/Ara	bistik					
Modulnummer: E 3 Status: [x] Pflichtmodul [] Wahlpflichtmodul											:modul			
2	Turnus: [] jedes Sem. [x] jedes WS [] jedes SS Dauer: [x] 1 Sem. [] 2 Sem. 5.										LP: Workload (h): 8 240h			• •
	Mod	ulstruk	tur:					n		•		•		
	Nr.	Тур	Lehrve	eranstal	tung	ng			Status		LP	Präsenz (h + SWS)		Selbst- studium (h)
3	1.	V	Einfühi Recht	rung in d	ung in das islamische				[] WP		1	30h 2		-
	2.	Ü	Lektüre	eübung				[x] P	[] WP		2	30h 2	SWS	30h
	3.	S	Fragest	ar zu aus tellunger und Polit	i aus			[x] P	[] WP		5	30h 2	SWS	120h
4	Bede In d meth Das S politi Stud Über mögl	eutung fü er Übur oodische Seminar ischen ierender legunge iche m	ür die re ng erle en Umga dient d Denken n reche en in Fo ethodis	lligiöse, s rnen die ang mit re ler vertie s im Is rchieren orm eine che Zug	sozia e Stu echtli fend lam zu es Re gänge	le und udiere ichen en Au sowie einem eferats e disk	d politisch nden an und/ode seinande der Ve der Ve der ver ausgew s, aufgrui kutiert. A	ne Praz hand r politi rsetzu rmittlu ählter nd de ls Pri	kis islamisch repräsenta schen Texte ng mit einz Ing der wi I Thema ur ssen die S	her G tiver en. elner chtig nd pr emin ng v	esell Beis Teil sten äser argru	schaften spiele de bereicher methodi stieren ih uppe inh ssen die	vermiten spr n des r schen ire Erk altliche Studi	cht und seine telt. Fachlichen und Fechtlichen und Zugänge. Die tenntnisse und Erenden unter
5	Die S Islam Prob Prima Rech wisse	Studiere ns und lemstell ärquelle t und	enden h d kenr ungen. n in ara Politik tlichen	nen die Sie verfü bischer recher Maßstä	e w gen i Sprac chier	vichtig über g che. S en, e	sten th rundlege ie könne ein Ther	eoreti nde sp n them na er	schen und orachliche K ienspezifisc	d n omp h zu entie	etho etenz Frag rt n	odologisc z im Umg estellung nündlich	hen ang mi en aus präse	raditionen des Zugänge und t einschlägigen den Bereichen entieren, nach Rahmen einer
6	Beso keine		ng von	Wahlmi	öglic	hkeit	en inner	halb d	les Moduls	5:				
7		t ungsül Iodulab	-	_	g (M	AP)	[]Mod	ulprüf	ung (MP)	[]	Mod	ulteilprü	funge	n (MTP)
	Prüf	ungslei	stung/	en:							1			
8	Anza	hl und A	Art; Anbi	indung a	n Leł	nrvera	nstaltung	.8			Um	er bzw. fang		htung für die Inote in %
	Referat und schriftliche Ausarbeitung									ca. 15 min, ca. 10 100% Seiten				

 $^{^{8}}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Studienleistungen:										
9	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang								
Dossier mit den in der Lektüreübung angefertigten Übersetzungen 10-20 S											
	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:										
10											
	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fa	achnote:									
11	11/100										
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:										
12	Erfolgreicher Abschluss der Module A1, A2 und B										
13	Anwesenheit: In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	rden, die im reinen Selbststu der Termine fehlen; anderi	dium nicht erlernbar								
	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:										
14	keine										
	Modulbeauftragte/r: Zuständiger Fachbereich:										
15	Prof. Dr. Norbert Oberauer	og Philologie									
16	Sonstiges:										

Mod	ultitel	deutso	:h:	Arabisc	he Lit	eratu	r									
Mod	ultitel	englis	ch:	Arabic l	.itera	ture										
Teilst	Teilstudiengang: 2-Fach BA Islamwissenschaft/Arabistik															
1	Modulnummer: E 4 Status: [x] Pflichtmodul [] Wahlpflichtmodul															
2	Turnus: [] jedes Sem. [] jedes WS [x] jedes SS Dauer: [x] 1 Sem. [] 2 Sem.								Fachsem							
	Mod	ulstruk	tur:										•			
	Nr.	Тур	Lehrve	eranstal	tung					Status	I	_P	Präsenz (h + SWS)		Selbst- studium (h	1)
3	1.	V	Einführ Literatı	rung in d ur	ie ara	ıbisch	ie	[x]	Р	[] WP		1	30h 2	SWS	-	
	2.	Ü	Lektüre					[x]	Р	[] WP		2	30h 2	SWS	3oh	
	3.	S		ar zu ein chen Lite		eilgeb	iet der	[x]	Р	[] WP		5	30h 2	SWS	120h	
4	Gedic In de meth Das S Meth Erker Aspe	chten au er Übur odische Seminar odik. D nntnisse kte und	us vorisl ng erlei en Umga greift e Die Stud und Ül möglich	amische rnen die ing mit a in Teilge dierende berlegun he methe	r Zeit e Stu rabis biet o n re gen i odisc	bis ir diere chen der ar cherc n Fori he Zu	ns 20. Ja nden a literaris abische hieren m eines gänge c	hrhur nhand chen n Lite zu ei Refer liskut	nde Tex eran ine rat ier	ert. repräsentati xten. tur heraus u em ausgewä s, aufgrund t. Als Prüfun	ver nd v ihlte des gsle	Beis vermi en Tl sen e	piele de ttelt liter nema ur die Semi ng schrei	en spr aturwis nd prä nargru	ten erhaltene achlichen ur ssenschaftlich isentieren ih ppe inhaltlich e Studierende	าd าe re
5	eine Klausur, die die Übersetzung und Analyse eines literarischen Texts umfasst. Erworbene Kompetenzen: Die Studierenden kennen wichtige Gattungen und Epochen der arabischen Literatur und ihre bedeutendsten Repräsentanten. Sie können literarische arabische Texte lesen und verstehen, sind mit unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Methoden vertraut und können diese auf arabische Texte anwenden. Sie können themenspezifisch zu Fragestellungen aus den Bereichen Literatur recherchieren, ein Thema empfängerorientiert mündlich präsentieren, nach wissenschaftlichen Maßstäben schriftlich darlegen und eigene Positionen im Rahmen einer Fachdiskussion vertreten.															
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine															
7		u ngsük odulab	-	_	g (M	AP)	[] Mod	lulpri	üfı	ung (MP)	<u>]</u> [Modı	ulteilprü	funge	n (MTP)	
	Prüfı	ungslei:	stung/e	en:								ı		1		
8	Anza	hl und A	ırt; Anbi	ndung a	n Leh	rvera	nstaltun	g ⁹				Dau Umf			htung für d Inote in %	ie
	Klauc	:IIr										120	min	100%		

 $^{^9}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Ct., diaministra									
	Studienleistungen: Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang								
9	Kurzreferat im Seminar		15 min							
	Dossier mit Übersetzungen der in der Lektüreübung behandelten Texte ca. 15-20 Seiten									
10										
10	Die Leistungspunkte für das Modul werden ange abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen u									
44	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fa	achnote:								
11	11/100									
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:									
12	Erfolgreicher Abschluss der Module A1, A2, A3 und B									
	Anwesenheit: In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil in dieser Veranstaltungsform durch die Lektüre arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt werden, die im reinen Selbststudium nicht erlernbar sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% der Termine fehlen; andernfalls besteht kein									
13	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we	rden, die im reinen Selbststuder Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar							
	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15%	rden, die im reinen Selbststuder Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar							
13	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit	rden, die im reinen Selbststuder Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar							
14	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:	rden, die im reinen Selbststuder Termine fehlen; ander	dium nicht erlernbar							
	In der Übung herrscht Anwesenheitspflicht, weil arabischer Texte Sprachkompetenzen vermittelt we sind. Die Studierenden dürfen maximal 15% Prüfungsanspruch. Im Seminar wird die Anwesenheit Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Keine	rden, die im reinen Selbststuder Termine fehlen; ander dringend empfohlen.	dium nicht erlernbar							

Modi	Modultitel deutsch: Interdisziplinäre Zugänge zur Islamwissenschaft													
Modi	ultite	l englis	ch:	Interdis	ciplir	ary Ap	proache	s to Is	slamic Studie	S				
Teilst	Teilstudiengang: 2-Fach BA Islamwissenschaft/Arabistik													
1	Modulnummer: E 5 Status: [x] Pflichtmodul [] Wahlpflichtmodul										modul			
2	Turn	us:	[] jede [] jede [x] jede	s WS	Dauer: [x] 1 Sem. Fac			Fachsem.	LP: 5			Workload (h): 150h		
	Mod	ulstruk	tur:									i		
2	Nr.	Тур	Lehrve	eranstal	tung			Status			_P	Präsenz (h + SWS)		Selbst- studium (h)
3	1.	V	Einfüh Zugän	rung ir ge zur Isl			iplinäre :haft	[x] P	[] WP		2	30h 2	SWS	3oh
	2.	Ü	Metho	denübun	g			[x] P	[] WP		3	30h 2	SWS	6oh
5	Das Hera weite Kuns die A Die Unte pass Meth	ngehensere mei tgeschio nwendu orbene l Studiere rsuchun ende m	vermitte sweisen thodisc chte, de ung eine Kompe enden gsgege ethodis weit erl	tenzen: besitzen nstände sche Zug ernt, das	iterat pra gie o ehre Grur aus d gänge s sie	ur-, re axisorie .ä. Anh rer met adkenn lem Be ausw diese	ligionswentierte nand eine hodisch thisse i reich de ählen u anwend	issen Zugä es exe er Zug nterd r Islar nd halen ke	schaftliche, nge, z.B. c emplarischen gänge eingeü isziplinärer i nwissenschaf aben zumind	rech der The bt. meth ft. Si lest	ntlich hist mas nodis ie kö eine	scher He	Anth Anth es Prax rangeh einer Fe	en verankerten der Vorlesung ropologie, der kisprojekts wird nensweisen an orschungsfrage äre fachfremde elbständig über
6	Beso Keine		ng von	Wahlmö	öglic	hkeite	n innerh	nalb	des Moduls:					
7		t ungsül Iodulab		- 0	g (M	AP) [] Modu	ılprüi	ung (MP) [] N	1odu	ılteilprüf	unger	n (MTP)
	Prüf	ungslei	stung/	en:								_		
8	Anza	hl und <i>A</i>	Art; Anb	indung a	n Leh	ırveran	staltung	10			Umf	er bzw. ang		htung für die lnote in %
	Übur	ng: Portf	olio zur	Übung/z	zum F	raxisp	rojekt				ca. : Seit		100%	
9		lienleis hl und <i>A</i>	_		n Leh	ırveran	staltung						Dauer	bzw. Umfang
	keine													

 $^{^{\}scriptscriptstyle 10}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.									
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:									
11	6/100									
	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:									
12	Erfolgreicher Abschluss des Moduls A1 und Teilnahme an Modul B									
13		tikums statt, herrscht Anwesenheitspflicht, weil die Selbststudium nicht erlernbar sind. Die Studierenden rnfalls besteht kein Prüfungsanspruch.								
	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:									
14	Keine									
	Modulbeauftragte/r:	Zuständiger Fachbereich:								
15	Dr. Monika Springberg-Hinsen	o9 Philologie								
16	Sonstiges:									

Mod	ultite	l deuts	ch:	Bachelorarbeit											
Modultitel englisch:			BA Thesis												
Stud	ienga	ang:		Islamwi	Islamwissenschaft/Arabistik										
1	Mod	lulnumi	mer: E	6	Status: [] Pflichtmodul [x] W						x] Wahl	lpflichtmodul			
2	Turn	us:	[x] jede [] jede [] jede		WS Dauer: [X] 1 Sem. Factisem.:				m.:	LP: Workload (h): 300h					
	Mod	lulstruk	tur:												
3	Nr.	Тур	Lehrv	eranstal	tung				Status		LP	Präse (h + S		Selbst- studium (h)	
	1.		Bache	lorarbeit				[]P	[x] WP		10			300h	
4	Lehr	inhalte	! :												
5	Stud Then Hins Lage	ierende na und icht auf , zu eind	n nach, ihre ind Inhalt er begre	dass sie dividuelle und Met enzten Fra	sich en Fra hode agest	selbständ agestellung nwahl stel ellung inne	ig Fo gen i len s erhal	rschu nner ie ih b ein	ingsfelder e halb des Fa r Reflexions	erschl aches sverm oener	ießer zu v ögen Zeit	n können. verorten unter Be raums eir	. Sie si und zu eweis. nen gu	nten weisen die nd befähigt, ihr u gewichten. In Sie sind in der t strukturierten, genügt.	
6	Die E		rarbeit k	kann nac	_				des Modul in einem de		den F	ächer des	s Zwei-	Fach-Bachelors	
7		tungsül	•	_											
7	[]N	Iodulat	oschlus	ssprüfun	g (M	AP) [x] N	1odu	lprü	fung (MP)	[]	Mod	ulteilprü	funge	n (MTP)	
	Prüf	ungslei	stung/	en:							l n		ا م	l	
8	Anza	ıhl und A	Art; Anb	indung a	n Leh	ırveranstal	tung	11				ier bzw. fang		chtung für die Ilnote in %	
	Bach	ielorarb	eit									ochen / ois 40 ten	100%	1	
		lienleis											ı		
9	Anza		Art; Anb	indung a	n Leh	ırveranstal	tung						Dauer bzw. Umfang		
1	rkeine	-											1		

 $^{^{\}scriptscriptstyle 11}$ Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.							
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 1/18							
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module A1, A2, A3, B, E1 und E2							
13	Anwesenheit: keine Anwesenheitspflicht							
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: keine							
15	Modulbeauftragte/r: Dr. Monika Springberg-Hinsen	Zuständiger Fachbereich: o9 Philologie						
16	Sonstiges:							